

WARTNER®

Jetzt noch effektiver durch verbesserte Technologie

Gegen Fußwarzen

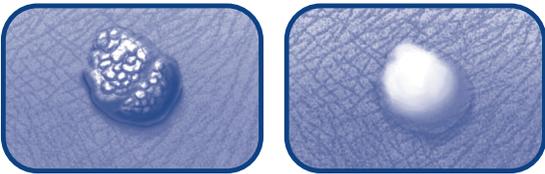
BITTE LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON WARTNER® DIE AUSFÜHRLICHEN INFORMATIONEN IN DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG AUFMERKSAM DURCH.

A. Hintergrundinformationen zu Warzen

Warzen sind harmlose Hautwucherungen, die von Humanpapillomaviren (HPV) verursacht werden. Es gibt eine Vielzahl von Warzenarten, aber die gängigsten sind gewöhnliche Warzen und Dornwarzen. Es sind gutartige Geschwüre, die aus einem Kern von Bindegewebe mit Blutgefäßen bestehen und umhüllt sind von Epithelgewebe.

Gewöhnliche Warzen können an ihrer „blumenkohlähnlichen“ Oberfläche erkannt werden. Sie treten normalerweise an Händen und Füßen auf.

Dornwarzen sind ähnlich den gewöhnlichen Warzen, treten aber nur an Druckstellen an den Füßen auf. Dornwarzen haben eine flache, glatte Oberfläche, sind oft von Hornhaut oder Schwielen bedeckt und wachsen dort in die Tiefe, daher können sie beim Gehen starke Schmerzen verursachen. Wartner® gegen Fußwarzen wurde speziell zur Behandlung von Fuß- bzw. Dornwarzen konzipiert, inklusive zweier zusätzlicher Schritte zur optimalen Vor- und Nachbehandlung.



7-10 % der Gesamtbevölkerung sind in ihrem Leben mindestens einmal von Warzen betroffen, besonders Kinder und Jugendliche. Warzen sind äußerst ansteckend und treten umso häufiger auf, je schwächer das Immunsystem ist. Sie können sich durch Berührung oder Kontakt mit Haut bzw. Hautschüppchen von einer Person zur nächsten verbreiten oder auch von einem Körperteil auf ein anderes ausbreiten. Mehr als 50% aller Warzen verschwinden innerhalb von 2 Jahren ohne Behandlung. Wie dem auch sei, Warzen sind unansehnlich und können im Fall von Dornwarzen sogar Schmerzen verursachen. Daher entscheiden sich Patienten oft dafür, etwas gegen ihre Warzen zu tun anstatt abzuwarten, bis sie von selbst verschwinden.

Warzen werden traditionell hauptsächlich auf 2 Arten behandelt: Mit Säure-Tinkturen, welche direkt auf die Warze aufgetragen werden, oder durch eine Behandlung beim Arzt in Form von Laser, Ausbrennen, Vereisung (mit Flüssigstickstoff) oder gar einen chirurgischen Eingriff. Wartner® ist eine effektive, praktische und einfach anzuwendende Alternative zur Vereisung beim Arzt. Falls Sie jedoch eine Warze entfernen möchten, die einen Durchmesser von mehr als 7,5mm hat, konsultieren Sie bitte Ihren Arzt.

B. Wie funktioniert Wartner®?

Bei Wartner® kommt die gleiche Technik zum Einsatz, die auch von Ärzten seit Jahren angewendet wird: Die Vereisung.

1. Wartner® vereist die Warze sofort bis auf die Wurzel. Wenn Sie den Schaumstoffapplikator auf die Warze drücken, verfärbt die Haut sich weiß und es entsteht ein leicht schmerzhaftes, stechendes Gefühl als Folge der Vereisung. Nachdem der Applikator entfernt worden ist, nimmt die Haut nach und nach wieder ihre natürliche Farbe an. Das schmerzende, stechende Gefühl wird ebenfalls schnell nachlassen und innerhalb von max. 24 Stunden ganz verschwinden.
2. Nachdem die Hautstelle wieder „aufgetaut“ ist und ihre ursprüngliche Farbe angenommen hat, kann eine Rötung von der Größe der vereisten Fläche auftreten. Die Vereisung kann innerhalb weniger Tage auch zur Entstehung einer Blase unter der Warze führen. Diese ist unter Umständen für das bloße Auge nicht zu erkennen. Die vereiste Haut mit der behandelten Warze wird nach und nach verschwinden oder nach 10-14 Tagen komplett abfallen. Unter der Warze hat sich während dieser Zeit bereits neue, gesunde Haut gebildet.



C. Nebenwirkungen:

- Wie bei allen Vereisungsmethoden kann sich die Haut vorübergehend weiß verfärben.
- Es ist wichtig, dass das Produkt vorschriftsmäßig angewendet wird, da die Vereisung bei unsachgemäßem Gebrauch oder Nichtbeachten der Anwendungshinweise zu intensiv sein kann. Dies kann zu Narben, Nervenschädigungen und/oder Gewebeschädigungen (Nekrosen) führen.
- Wenn das gesunde Gewebe an den Fingern bzw. Zehen mit dem Produkt in Kontakt kommt (welches durch eine länger als angegebene Vereisung vorkommen kann), kann dies ein lokales Absterben des Gewebes zur Folge haben.
- In seltenen Fällen kann sich eine größere Blase bilden, die unter Umständen schmerzhaft sein kann.
- Nachdem die Warze abgefallen ist, können Pigmentverluste entstehen und eventuell kleine Narben zurückbleiben.
- Durch die Anwendung von Wartner® kann es aufgrund der tiefen Vereisungstemperatur selten zu leichten Verbrennungen kommen.
- Wartner® sollte unbedingt entsprechend dieser Gebrauchsanweisung angewendet werden, um das Risiko von Nebenwirkungen zu minimieren.

D. Achtung: In bestimmten Fällen sollten Sie Wartner® nicht anwenden:

Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind, ob es sich um eine Warze handelt, konsultieren Sie vor der Anwendung von Wartner® zuerst einen Arzt.

Wartner® ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren, sollte aber nur von Erwachsenen angewendet werden. Falls Sie Diabetiker sind, sollten Sie Wartner® nicht anwenden, da das vereiste Gewebe sehr langsam oder nicht vollständig verheilen kann. Wartner® sollte auch nicht von schwangeren oder stillenden Frauen oder Personen angewendet werden, die am Raynaud-Syndrom leiden. Personen mit schlechter Durchblutung sollten ihren Arzt befragen, bevor sie Wartner® anwenden.

Nicht auf empfindlicher oder dünner Haut (wie zum Beispiel Gesicht, Hals, Achselhöhlen, Brust, Gesäß oder Genitalien) anwenden. Nicht auf gereizter Haut anwenden oder an Stellen, die gerötet sind bzw. Anzeichen von Entzündungen wie Juckreiz oder Schwellungen vorweisen. Nicht auf dunklen Muttermalen, auf dunkel gefärbten, behaarten oder ungewöhnlich aussehenden Hauterkrankungen, die ähnlich wie gewöhnliche Warzen aussehen, anwenden.

E. Vorsichtsmaßnahmen:

- Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich um eine Warze handelt, konsultieren Sie einen Arzt.
- Nur zur äußerlichen Anwendung; nicht schlucken oder inhalieren und nur in gut belüfteten Räumen anwenden.
- Waschen Sie sich unmittelbar nach der Anwendung die Hände.
- Benutzen Sie Wartner® nur zusammen mit den beigelegten Schaumstoffapplikatoren.
- Benutzen Sie für jede Warze einen neuen Schaumstoffapplikator und benutzen Sie jeden Applikator nur einmal.
- Falls die Warze auf dem Fußrücken sitzt, bewegen Sie während der Behandlung langsam die Zehen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit der gesunden Haut, die die Warze umgibt. Diese kann zum Beispiel durch Vaseline oder eine fetthaltige Salbe geschützt werden.
- Üben Sie während der Vereisung keinen übermäßigen Druck auf den Applikator aus.
- Der Applikator sollte für max. 40 Sekunden auf die Warze gesetzt werden. Sollte sich die umliegende Haut vorher weiß verfärben, entfernen Sie den Applikator von der Haut.
- Tupfen Sie das die Warze umliegende Gewebe nicht ab.
- Wenn mehrere Warzen dicht beieinander liegen, besonders auf dem Fuß oder den Zehen, darf nur eine Warze gleichzeitig behandelt werden. Die übrigen Warzen sind einzeln im Abstand von 2 Wochen zu behandeln.
- Alte und große Warzen lassen sich mitunter nur schwer entfernen, daher ist in diesem Fall oftmals mehr als eine Anwendung erforderlich.
- Falls mehr als eine Anwendung nötig sein sollte, wiederholen Sie die Behandlung nach 2 Wochen. Insgesamt darf die Warze nicht mehr als 3-mal mit Wartner® behandelt werden. Wenn nach 3 Behandlungen noch kein Ergebnis erzielt wurde, konsultieren Sie Ihren Arzt.
- Wartner® enthält leicht entflammare Inhaltsstoffe: Wenden Sie dieses Produkt in einem gut belüfteten Raum an und halten Sie mindestens im Abstand zu Feuer, einer offenen Flamme, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, elektrostatischen und elektrischen Quellen einschließlich Licht. Nicht in der Nähe rauchen oder in die Nähe von glühenden Zigaretten halten. Bei Gebrauch keinen Temperaturen über 50°C (zum Beispiel elektrischem Licht) aussetzen. Die Spraydose sollte vorzugsweise in aufrechter Position gehalten werden, in einer freien Umgebung und mit einigem Abstand vom Körper. Sie sollte nicht auf eine feste Oberfläche gestellt werden.
- Den Container nicht aufbrechen oder verbrennen.
- Bewahren Sie Wartner® an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

F. Eine Packung Wartner® gegen Fußwarzen enthält:

- 1 Spraydose mit einem Gemisch aus Dimethylether und Propan, welches nicht umweltschädlich ist.
- 1 wiederverwendbaren Plastikhalter für die Schaumstoffapplikatoren.
- 12 Einweg-Schaumstoffapplikatoren für je eine Behandlung mit Wartner®.
- 1 Hornhautfeile
- 12 Komfortpflaster
- Diese Gebrauchsanweisung mit ausführlichen Informationen über Warzen, Wartner®, wie es funktioniert und erfolgreich eingesetzt werden kann, um Fuß- bzw. Dornwarzen zu entfernen.

G. Gebrauchsanweisung:

Bitte lesen Sie vor der Anwendung die ausführlichen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung vollständig und sorgfältig durch.

Eine Behandlung ist in den meisten Fällen ausreichend. 10-14 Tage nach der Behandlung mit Wartner® sind die Warzen normalerweise verschwunden. Alte und große Warzen benötigen mitunter mehr als eine Behandlung. Falls die Warze oder ein Teil davon nach 14 Tagen noch da ist, kann die Behandlung ohne Bedenken wiederholt werden. Benutzen Sie für jede Behandlung einen neuen Applikator und werfen Sie ihn anschließend weg. Konsultieren Sie Ihren Arzt, falls nach 3 Behandlungen noch keine Verbesserung eingetreten ist.

Omega Tehniba, First Floor, Block A, The Crescent Building, Northwood Office Park, Dublin 9, Ireland
Vertrieb: Deutsche Chefaro Pharma GmbH, Postfach 320255, 40417 Düsseldorf
Besuchen Sie uns im Internet: www.wartner.com

CE Komfortpflaster
CE Hornhautfeile

Stand der Informationen:
September 2012

Das Haltbarkeitsdatum (EXP) und der Herstellungsposten (LOT) sind sowohl auf der Verpackung als auch der Dosenunterseite aufgedruckt.

EINFACHE ANWENDUNG IN 6 SCHRITTEN

SCHRITT 1.

Tauchen Sie den Fuß mit der Warze für 5 Minuten in warmes Wasser und trocknen Sie ihn anschließend gründlich ab. Bearbeiten Sie die Hornhaut gegebenenfalls mit der beiliegenden Hornhautfeile, um die Warze freizulegen.



SCHRITT 2.

Nehmen Sie den Schaumstoffapplikator an der farbigen Seite zwischen Daumen und Zeigefinger und drücken Sie darauf, bis eine kleine Öffnung sichtbar wird. Schieben Sie nun die Öffnung des Schaumstoffapplikators über den Stift des Plastikhalters, bis der Stift nicht mehr sichtbar ist.



SCHRITT 3.

Halten Sie die Spraydose vorzugsweise in einer aufrechten Position mit einigem Abstand zu Ihrem Körper. Achten Sie darauf, dass sich die Spraydose nicht in der Nähe von glühenden Flammen und jeglichen elektrischen Quellen befindet. Vermeiden Sie außerdem Hitze und direkte Sonneneinstrahlung. Stecken Sie den Plastikhalter mit dem Schaumstoffapplikator in die Öffnung auf der Deckeloberseite, so dass der Schaumstoffapplikator nicht mehr sichtbar ist. Halten Sie die Dose mit einer Hand gut an der Unterseite fest, während Sie den Halter 3 Sekunden lang (zählen Sie von 21 bis 23) mit der anderen Hand fest in die Dose drücken. Sie hören währenddessen ein zischendes Geräusch. Ziehen Sie anschließend den Halter mit dem Schaumstoffapplikator aus dem Ventil. Der Schaumstoffapplikator hat sich jetzt mit kalter Flüssigkeit vollgesaugt und es entsteht ein Kondensat. Dieses Kondensat ist unschädlich.



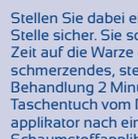
SCHRITT 4.

Um eine kältere und damit effektivere Vereisungstemperatur zu erreichen, warten Sie bitte 20 Sekunden, nachdem Sie den Halter mit dem Applikator aus der Dose entnommen haben.



SCHRITT 5.

Nachdem Sie die 20 Sekunden abgewartet haben, drücken Sie den Plastikhalter mit dem Schaumstoffapplikator für 40 Sekunden leicht auf die Warze.



Stellen Sie dabei einen anhaltenden Kontakt mit der zu behandelnden Stelle sicher. Sie sollten den Schaumstoffapplikator für die notwendige Zeit auf die Warze drücken. Aufgrund der Vereisung wird ein leicht schmerzhaftes, stechendes Gefühl entstehen. Warten Sie nach der Behandlung 2 Minuten, bevor Sie den Schaumstoffapplikator mit einem Taschentuch vom Plastikhalter abziehen. Werfen Sie den Schaumstoffapplikator nach einmaliger Verwendung weg. Verwenden Sie den Schaumstoffapplikator nicht wieder und berühren Sie seine Spitze auch nicht mit bloßen Händen, um eine Neuinfektion zu vermeiden.



SCHRITT 6.

Benutzen Sie ein Komfortpflaster, um die empfindliche Stelle nach der Behandlung zu schützen. Bringen Sie das Pflaster mit der klebenden Seite so auf der Haut an, dass sich das Loch in der Mitte direkt über der vereisten Stelle befindet.



H. Nachbehandlung:

- Halten Sie die behandelte Stelle sauber.
- Schwimmen und Duschen ist erlaubt.
- Nicht an behandelten Warzen kratzen oder knibbeln.
- Falls nötig, schützen Sie Blasen mit einem Pflaster und stechen Sie diese keinesfalls auf. Bei Warzen unter dem Fuß wird die Anbringung eines der beigelegten Komfortpflaster empfohlen.
- Falls das schmerzende, stechende Gefühl anhält oder andere Komplikationen auftreten, konsultieren Sie Ihren Arzt.

Spraydose, Plastikhalter und Schaumstoffapplikatoren

CE 0344